



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Robert Kulzer

Privat:
Annabrunner Str. 18
81673 München
Telefon: 45 43 92 63
E-Mail: robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 24.10.2017

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim -
**am Dienstag, den 24.10.2017, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-
Realschule, Fehwiesenstraße 118**

Sitzungsbeginn:	19.10 Uhr
Sitzungsende:	21.56 Uhr
Vorsitz:	Herr Kulzer
Gäste:	Erkan Yüksel, Migrationsbeirat
Presse:	Herr Hettich Frau Ick-Dietl sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Frau Dr. Kolb, Frau Schulz, Herr Zajonz
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Ergänzungen oder Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des BA 14 am 24.10.2017:

TOP 3.1.4. Heinrich-Wieland-Str. 31, kleineres Bauvorhaben

TOP 3.1.5. Ursberger Str. 2, Änderung von 5 auf 4 WE, Verkleinerung der TG

TOP 3.1.6. Neumarkter Str. 85, Hotelbau, Tektur

TOP 3.6.2. Heinrich-Wieland-Str. 31, kleineres Bauvorhaben, ein Baum betroffen

einstimmig Zustimmung

1.2. Protokolle

Protokoll des Ferienausschusses vom August 2017.

einstimmig Zustimmung

Protokoll der Sitzung vom September 2017.

Das Protokoll der Sitzung vom September 2017 liegt noch nicht vor.

1.3. Ausläufe

Es liegen noch nicht alle Ausläufe der Sitzung im September 2017 vor. Daher werden diese im November den Fraktionen gesammelt zur Kenntnis gegeben.

1.4. Bürgerfragen

Frau Buckenauer fragt an, wann die tatsächliche Fertigstellung des Überganges vor dem Kaufland über die Berg-am-Laim-Straße erfolgt.

Herr Kulzer stellt fest, dass der Übergang rein baulich fertig zu sein scheint. Er geht davon aus, dass die Abnahme und damit Freigabe bald erfolgt. Er wartet noch die Ferienwoche ab und wird sich dann ggf. mit den Verantwortlichen in Verbindung setzen.

Herr Spitlbauer sen. erkundigt sich bezüglich der Renaturierung der Fläche hinter der Echaringer Kapelle. Diese sollte wiederhergestellt werden, wenn der Schutt der Baustelle der Grundschule weg ist. Jetzt stehen plötzlich 4 Container auf dem Grundstück. Soll die Fläche weiterhin für Baustellen (z.B. der Ludwig-Thoma-Realschule) genutzt werden?

Herr Kulzer teilt mit, dass das Grundstück künftig als Interimsstandort für das BaLi genutzt wird. Der AKA und die Landeshauptstadt München haben zugesichert, dass auf die Kapelle Rücksicht genommen wird. Sobald der Neubau des AK-Stützpunktes im Werksviertel erfolgt ist, werden die Container entfernt.

Herr Spitlbauer sen. merkt an, Frau Spang, der Vorsitzenden vom Kapellenverein

sollte hier Bescheid gegeben werden.

Herr Kulzer wird sich darum kümmern.

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Herr Spitzbauer sen. berichtet über den Termin des UA Soziales, das Protokoll liegt vor.

Am Montag, den 13.11.2017, wird es ein Treffen mit Vertretern des Sozialreferates bezüglich dem Antrag des BA 14 auf ein weiteres Seniorenwohnheim auf dem Grundstück der Bundesmonopolverwaltung geben.

Herr Friedrich berichtet über den Termin des UA mit Vertretern der Ludwig-Thoma-Realschule. Das Protokoll liegt vor.

Der BA soll auf das Baureferat – Gartenbau bezüglich der Öffnung des Parcours zugehen. Hier wurde immer noch nicht das Schild „auf eigene Gefahr“ aufgestellt, weshalb das Gelände abgesperrt werden muss und nicht öffentlich zugänglich sein kann.

Herr Bötzwitz fragt an, ob Herr Tonke über den Beginn des Umbaus der Ludwig-Thoma-Realschule gesprochen hat.

Dies wird verneint.

1.6. Berichte der Beauftragten

Keine

2. Entscheidungsfälle

1. Amtsverlust von Herrn Thomas Rose

Amtseinführung von Frau Barbara Reichart in den Bezirksausschuss 14

einstimmig Zustimmung

Frau Reichart spricht das Gelöbnis ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“.

Herr Kulzer begrüßt Frau Reichart im Bezirksausschuss 14.

2.2.1. Benennung einer neuen Beauftragten/eines neuen Beauftragten für Integration

Vorerst erfolgt keine neue Besetzung.

2.2.2. Nachbesetzung in den Unterausschüssen

- Bildung, Betreuung, Familien, Sport
- Soziales und Integration

Frau Reichart wird Mitglied beider Unterausschüsse.

einstimmig Zustimmung

2.2.3. Vertretungsregelung in den Unterausschüssen

Frau Reichart wird Vertretung für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in allen

Unterausschüssen, in denen Sie selber nicht Mitglied ist. Die Vertretung erfolgt innerhalb der Fraktionen nach Alphabet.

einstimmig Zustimmung

2.2.4. Nachbesetzung des Fraktionsvorsitzes Bündnis 90/Die Grünen

Frau Schulz übernimmt den Fraktionsvorsitz der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Kenntnisnahme

2. (E) Halt der S-Bahn-Linie S 8 künftig auch am S-Bahnhof Berg-am-Laim

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01399 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 – Berg am Laim am 06.04.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09922

Herr Kulzer gibt Herrn Hofmeir von der Aktion Münchner Fahrgäste und Antragsteller das Wort. Dieser erklärt nochmals seinen Antrag an die Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes am 06.04.2017.

Die zunehmende Bevölkerungszahl und der zu erwartende Verkehr machen den Haltepunkt Berg am Laim in Zukunft zu einem Dreh- und Angelpunkt. Hier wäre ein barrierefreies Umsteigen in die S 8 möglich. Weiterhin ist ab hier die Direktverbindung mit dem Bus nach Trudering und mit der Tram nach Grünwald gegeben.

Herr Bötzwow schließt sich der Meinung an. Dem Antrag des Referenten sollte so nicht zugestimmt werden.

Herr Ewald gibt zu Bedenken, dass es nach momentanen Stand unrealistisch ist, dass die S 8 in Berg am Laim hält. Langfristig, unter der Perspektive der Schaffung einer Express-S-Bahn, wäre es sinnvoll, einen zusätzlichen Halt der S 8 in Berg am Laim zu schaffen.

Herr Spiltbauer sen. merkt an, dass diese Thematik seit 24 Jahren diskutiert wurde. Dadurch, dass die S 8 kurz vor Berg am Laim abbiegt, müsste eine technische Lösung geschaffen werden. Die S 8 einfach nur weiter zu führen ist nicht so einfach möglich. Weiterhin müsste noch geklärt werden, wie die Anbindung des neu zu schaffenden Bahnsteiges an die weiteren Bahnsteige erfolgen soll.

Herr Bötzwow merkt an, dass in diesem Gebiet sehr viel Wohnraum geschaffen wurde und noch wird. Ein zusätzlicher Haltepunkt der S 8 wäre heute schon sinnvoll und notwendig. In der Zukunft sollte eine Realisierung des Antrages erfolgen.

Herr Kott stellt fest, dass es für die Zukunft eine sinnvolle und notwendige Maßnahme wäre.

Herr Kragler gibt zu Bedenken, dass es sich hier um ein langwieriges Vorhaben handelt. Der Antrag des Referenten sollte hier nicht einfach abgelehnt werden.

Herr Spiltbauer sen. merkt an, dass bereits ein entsprechender Antrag des BA 15 Trudering-Riem vorliegt.

Herr Sevengül schlägt vor, die Thematik im Auge zu behalten und für die Zukunft

Lösungen zu besprechen.

Herr Kulzer stellt fest, dass die Umsetzung eines solchen Projektes Jahrzehnte dauern kann. Die U- und S-Bahn sollten deshalb jetzt die Möglichkeiten prüfen lassen. Mit einem 2. Bahnsteig am Ende der Verbindungsröhre wäre eine Anbindung der S 8 an den Haltepunkt Berg am Laim möglich. Dies würde helfen, die Verbindung Bogenhausen und Trudering zu verbessern. Derzeit sei hier viel MIV unterwegs. Zudem bietet ein neuer Bahnsteig die Chance, die Flächen des ehem. Rangierbahnhofs zu öffnen und als Naherholungsgebiet zu erschließen.

Er schlägt vor, den Antrag des Referenten abzulehnen und detaillierte Anträge zu erarbeiten, dies ggf. zusammen mit den BA 13 und 15 sowie den zuständigen Stellen in der Verwaltung.

Ablehnung der Vorlage des RAW, da der BA 14 langfristig einen anderen Bedarf als hier angesprochen sieht. Weiterhin Abstimmung mit den BA 13 und 15 über das weitere Vorgehen.

einstimmig Zustimmung

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Installation von E-Ladestationen in Tiefgaragen und auf Parkplätzen neu zu bauender Schulen sowie auf vorhandenen Parkplätzen und in bestehenden Tiefgaragen;
Prüfung der Nutzbarkeit dieser Ladestationen auch für E-Bikes und E-Roller bzw. E-Motorräder

Herr Bötzwow stellt den Antrag vor. Der Antrag kann auf weitere öffentliche Gebäude erweitert werden, z.B. Verwaltungsbauten.

Herr Ewald merkt an, dass die Anzahl der E-Ladestationen an der Anzahl der allgemeinen Nutzer und Stellplatzanzahl abhängig gemacht werden sollte. Weiterhin sollte der Antrag auf weitere öffentliche Gebäude und Tiefgaragen erweitern sollte.

Herr Bötzwow formuliert den Antrag entsprechend um und stimmt diesen mit den Fraktionen ab.

einstimmig Zustimmung

2. Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017 Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 09501 Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung, des Bauausschusses und Kreisverwaltungs Ausschusses vom 25.10.2017 (VB)

gemeinsame Behandlung mit UA Verkehr

Herr Kragler stellt den Beschluss der UA vor.

Der Radweg an der Berg am Laim Straße soll rot gefärbt werden. Dies wird positiv gesehen. Weiterhin werden Einbahnstraßen im Stadtgebiet größtenteils für Fahrräder frei gegeben werden.

Es wurde diskutiert, ob die Hansjakobstraße als Fahrradstraße aufgenommen werden könnte.

Herr Ewald merkt an, dass in vielen Straße keine Sicherheit für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer gegeben ist. Hier fahren die Radfahrerinnen und Radfahrer auf dem Fußweg um nicht auf der Fahrbahn gegen die Fahrtrichtung fahren zu müssen. Hier sollte auf eine konsequente Prüfung hingewiesen werden.

Herr Kulzer erklärt nochmals die Vorlage. Es wurde vom Stadtrat gebeten, nur über die vorgelegten Vorschläge abzustimmen und neue Themen und Vorschläge als eigene Anträge zu stellen. Diese werden dann auch bearbeitet. In Berg am Laim handelt es sich um einen Pilotversuch, der zeitnah erfolgen sollte.

Zustimmung, mit dem Hinweis auf die Sicherheit der Radfahrerinnen und Radfahrer bei der Umsetzung der Aufhebung von Einbahnstraßenregelungen für den Radverkehr im 14. Stadtbezirk.

einstimmig Zustimmung

3. Sanierung und Erweiterung der Autounterführung am S-Bahnhof Berg am Laim

Herr Ewald stellt den Antrag vor.

Herr Kulzer gibt zu Bedenken, dass eine ausgebaute Unterführung auch mehr Verkehr anziehen könnte.

Herr Kott stellt fest, dass die Verkehrssituation derzeit eine Katastrophe ist. Eine Ausweichmöglichkeit des Staus durch die Unterführung, der sich bis über die Neumarkter Straße und Berg-am-Laim-Straße hinzieht, bietet nur der Schatzbogen. Hier muss der Verkehr aber durch ganz Berg am Laim.

Herr Sevengül gibt zu Bedenken, dass vor einem solchen Antrag der BA 13 einbezogen werden sollte. Der Antrag sollte bis zur Einbindung des BA 13 zurück gestellt werden.

Herr Kragler befürwortet die Aussage, dass die Unterführung ein Nadelöhr ist. Eine Überplanung ist notwendig, da auch der Fußgängerweg dringend optimiert werden müsste. Eine Busspur durch den Tunnel ist nicht sinnvoll, wenn vor und nach dem Tunnel keine Busspur vorhanden ist. Weiterhin zieht sich der tägliche Stau auch nach Bogenhausen hinein. Dadurch ist ebenfalls der BA 13 betroffen. Die Planungen müssen aber auch in Richtung des Fernhaltens von Verkehr aus der Stadt gehen. Der ÖPNV muss dringend ausgeweitet werden.

Herr Ewald merkt an, dass die Thematik im BA 13 Bogenhausen durchaus bekannt ist. Auch dort befasst sich der entsprechende Unterausschuss mit der Thematik.

Herr Sevengül beantragt, den Antrag als Prüfantrag umzuformulieren.

Herr Ewald schlägt Änderungen des Antrages vor:

1. Änderung Absatz 2 als Prüfantrag
2. Einbeziehung des BA 13 Bogenhausen und des BA 15 Trudering-Riem

Herr Kulzer stellt fest, dass ein Termin mit Vertretern der Landeshauptstadt München und Vertretern der BA 13 und 15 zur Erörterung der Thematik stattfinden sollte. Der Antrag sollte bis dahin zurückgestellt werden.

GeschO-Antrag von Herrn Friedrich auf Abstimmung der anstehenden Anträge.

Abstimmung über Antrag wie vorliegend mit vorgeschlagener Umformulierung:

11:7 Stimmen mehrheitlich Ablehnung

Mehrheitlich Zustimmung, das Thema zunächst mit den Nachbar-BAs zu besprechen.

4. Heinrich-Wieland-Str. 31, kleineres Bauvorhaben

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Dem Bauvorhaben kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

5. Ursberger Str. 2, Änderung von 5 auf 4 WE, Verkleinerung der TG

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Das Bauvorhaben wurde nochmals geändert. Es werden weniger Wohneinheiten gebaut und die TG wird deutlich kleiner. Dem Bauvorhaben kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

6. Neumarkter Str. 85, Hotelbau, Tektur

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor.

Kenntnisnahme

3.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 09501
Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung, des Bauausschusses und Kreisverwaltungs Ausschusses vom 25.10.2017 (VB)

gemeinsame Behandlung mit UA Planung

Siehe 3.1.2.

3.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

3.4. Bereich Soziales und Integration

3.5. Bereich Budget / Organisation

1. Bei Bauvorhaben Bezirksausschüsse im Zustimmungsverfahren in gleicher Weise wie im Genehmigungsverfahren beteiligen; Anhörung durch das Direktorium vom 02.10.17 zum Antrag der ÖDP vom 21.06.17

Herr Wullinger stellt die Anhörung vor. Dem Antrag der Verwaltung kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3.6. Baumschutz

1. Heubergstr. 7

Hier sollen 3 Bäume gefällt werden. Baum 1 fällt nicht unter die BaumschutzVO. Baum 2 wurde bereits von UNB abgelehnt. Baum 3 ist kaputt. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.

einstimmig Zustimmung

2. Heinrich-Wieland-Str. 31, kleineres Bauvorhaben, ein Baum betroffen

Die Baumfällung wird abgelehnt, da der Baum auf dem Nachbargrundstück steht.

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Bauvorhaben des 14. Stadtbezirks vom 11.09. - 01.10.2017

Es werden folgende Bauvorhaben angefordert:

- Gustav-Schwab-Str. 15
- Mühldorfstr. 20
- Echardinger Str. 50
- Gronsdorfer Str. 16
- Kreillerstr. 74
- Innsbrucker Ring 20

Kenntnisnahme

2. Glasfaser-Erschließung für München - Technikgebäude im Bereich Bezirk 14

Kenntnisnahme

3. Strukturkonzept für das Gewerbegebiet Neumarkter Straße

Kenntnisnahme

4. Baumaßnahmen der SWM - 2. Halbjahr 2017

Kenntnisnahme

5. (U) Wohnungspolitisches Handlungsprogramm
"Wohnen in München IV" 2017-2021

München Modell-Eigentum

Umsetzung der Leitlinien für Gemeinden bei der vergünstigten Überlassung von Baugrundstücken im Rahmen des sogenannten Einheimischenmodells
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09923

Kenntnisnahme

6. (U) Erhaltungssatzungen in München
30 Jahre Milieuschutz (1987 - 2017)
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09946

Kenntnisnahme

7. Zustimmung zur Rückstufung der Reinigungsklasse der Grafinger Straße im Bereich des Werksviertels
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4.2. Bereich Stadteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. S-Bahnhof Leuchtenbergring weiter ertüchtigen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03779

Kenntnisnahme

2. Erreichbarkeit des Fahrrad隧nells unter dem Innsbrucker Ring verbessern
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03449

Kenntnisnahme

3. ÖPNV-Angebot im Stadtbezirk zukunftssicher ausbauen!
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03671

Kenntnisnahme

4. (U) EU-Projekt METAMORPHOSIS
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09410

Kenntnisnahme

5. Information über Betriebskonzept während der Schienenschleifarbeiten vom 16.10.2017 bis 19.10.2017 und vom 22.10.2017 bis 26.10.2017 zwischen den U-Bahn-Stationen Innsbrucker Ring und Messestadt Ost

Kenntnisnahme

6. Unveränderte Fortführung der Schank- und Speißewirtschaft Maki`s

Kenntnisnahme

7. Unveränderte Fortführung der Schank- und Speißewirtschaft Gitarros Grill

Kenntnisnahme

8. Unveränderte Fortführung der Discothek Triple X

Kenntnisnahme

4.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

1. Gebundene Ganzttagsschulklassen an Grundschulen Schuljahr 2017/2018

Kenntnisnahme

4.4. Bereich Soziales und Integration

1. Das Sozialreferat legt die vierte Vorlage zum Projekt "Gesamtkonzept Münchner Altenhilfe" vor.

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09388

Herr Spitzbauer sen. erklärt bezüglich Berg am Laim die Vorlage. Für das ASZ Berg am Laim wird seit Jahren über den Ausbau und die Sanierung gesprochen. Diese Thematik wird in der Vorlage umfassend bearbeitet. (Seiten 24, 25)

Kenntnisnahme

4.5. Bereich Budget / Organisation

1. Beibehaltung des Hare-Niemeyer-Verfahrens bei der künftigen Sitzverteilung der Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München

Kenntnisnahme

4.6. Baumschutz

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

Die nächste Sitzung des BA 14 findet am 28.11.2017 statt.

5.1. Termine der UA - Sitzungen

5.1.1. Unterausschuss Planung, Verkehr und Umwelt

Mittwoch, den 22.11.2017

5.1.2. Unterausschuss Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

Montag, den 20.11.2017

5.1.3. Unterausschuss Bildung, Betreuung, Familien und Sport

Dienstag, den 21.11.2017

5.1.4. Unterausschuss Soziales / Integration

Montag, den 13.11.2017

5.1.5. Unterausschuss Budget / Organisation

Montag, den 20.11.2017

5.2. Ankündigungen

Herr Kulzer gibt verschiedene Termine bekannt.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

Frau Kleine bittet nochmals um Rückgabe der Nutzungsvereinbarungen für die Kooperationsplattform „Alfresco“.

Mit freundlichen Grüßen



Robert Kulzer
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle